

PU SO NU SO DE

Musik: Karl Burgener

Text: Lea Imboden-Burgener



Vater, Müeter, loset mier jetz züe, ich müess ew eppis sägu!
Ich han is Schatzji gfunnu! Ich ha mi lang gibsunnu,
ob ich sus sellti näh, ja näh, mu mis jung Härz soll gä, soll gä.

Das ischt frili so ni Sach!

Doch ich sägu mier eifach:

**Il: Pu so nu so de! Pu so nu so de! Laascht sus jetz la graatu,
Pu so nu so de! Pu so nu so de! suscht tüescht firschi gschpatu! :ll
Pu so, Pu so nu so de!**

Soll i, soll i, oder soll i nit? Han ich miessu freegu.
Äs ischt gar nit i Leida, derzüä sogar in Gscheida.
Nur schiini chrummu Bei, ja Bei! Und jeissu chad's fer zwei, ja zwei!
— **Das ischt frili...**

„Gimmer, gimmer grad is Munzi gschwind!“ So tüet schi richtig bättlu.
Doch hets mich scho gipflut, wies z andru Techtrel schilut!
Da mäldut schich mit Wucht, mit Wucht, in mier grad d lifersucht, ja -sucht.
— **Das ischt frili...**

Währli, währli, schaffu chan äs güet, wärchut fescht bis am Abund.
Doch allpott bringts i Fahnu! De kiits us alle Bahnu.
Als Üsred und Bileg, Bileg, gits d Schuld züe schiim Kolleg, Kolleg.
— **Das ischt frili...**

Frili, frili, plengu tüets mi schee, ich mag fascht nimma gwartu.
Trotz alle dische Fehler wee mier jetz doch vil wehler,
wier tetti Hochziit ha, ja ha. De fengi d Liebi a, ja a!
— **Das ischt frili...**

BURGENER, KARL, ist in Zermatt geboren, 1939 Matura am Kollegium Spiritus Sanctus in Brig, 1939-44 am Priesterseminar in Sitten, Priesterweihe 1943, Pfarrer in Saas-Grund, St. Niklaus und Herbriggen, Musikausbildung bei Charles Haenni in Sitten und am Konservatorium Fribourg, Dirigent von Kirchenchören und Blasmusiken, schuf eine grosse Zahl religiöser Kompositionen: Messen, Offertorien, Motetten - daneben aber auch eine Menge weltlicher Lieder, als bekannteste 'Äplertanz', 'Sehnsucht nach dem Wallis', 'Mein Dorf St. Niklaus'. Mit seinen Geschwistern Mitherausgeber des 1983 im Rottenverlages erschienenen "Walliser Liederbuches", Verfasser von Werken zur Geschichte der ihm anvertrauten Pfarreien und Kirchen und des Oberwalliser Cäcilienverbandes, Mitbegründer des Schweizerischen Katholischen Kirchenmusik Verbandes, Diözesanvertreter im Allgemeinen Cäcilienverband der Länder deutscher Sprache. Burgener schrieb die meisten seiner Texte selber. 1994 verstorben. https://de.wikipedia.org/wiki/Karl_Burgener